

Marktgemeinde Kapelln
Hauptstraße 13
3141 Kapelln

PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom 28.04.2022
im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Kapelln

Beginn: 19.30 Uhr

Vorsitz: Bürgermeister Ing. Alois Vogl

Anwesend sind die Gemeinderäte:

Rödl Franz, Thoma Petra, Scheriau Reinhard, Köszali Irene, Christian Korntheuer, Pap Michael,
Hofbauer Eva, Wandl Hannes, Haas Dietmar, Weißmann Robert,

Stuphann Alfred, Lambeck Wolfgang, Schorn Birgit, Kaiblinger Simon, Seigner Stefan, Tanzer Günter

Schriftführer: Claudia Eder

Entschuldigt: Koller Walter, Figl-Gattinger Rebecca

Tagesordnung:

01. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
sowie der Beschlussfähigkeit.
02. Protokoll der letzten Sitzung
03. Beschlussfassung über Verlängerung der Mitgliedschaft Leader 2023 – 2027 (2030)
04. Beschlussfassung über eine Entwidmung öffentliches Gut in Pönning
05. Beschlussfassung über die Sanierung Regenwasserkanal in Rapoltdorf und Pönning
06. Beschlussfassung über eine Machbarkeitsstudie Ortskernentwicklung
07. Beschlussfassung über den Ankauf eines Traktors für die Gemeinde
08. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses

Bericht der Ausschuss-Obleute
Berichte / Anfragen

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Herrn Bürgermeister, der die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit feststellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende begrüßt Frau Rossi vom REV Donau-NÖ-Mitte die über die vergangenen Jahre 2014-2022 und von der neuen Förderperiode Leader ab 2023 berichtet.

Projekte der aktuellen Leader-Periode in Kapelln: 5 Jahre Topothek Kapelln, Thalheim im Fokus
Projekte mit Wirkung für Kapelln: Traisentaler Kulturgenuss, Allerlei Greisslerei Nährer, Kostbare Region Donau NÖ-Mitte, Mostviertler Feldversuche.

Leader startet 2023 in eine neue Förderperiode. Der REV Donau NÖ-Mitte bewirbt sich für seine 33 Mitgliedsgemeinden mit einer neuen Entwicklungsstrategie für die Jahre 2023-2027 (2030).

Im Zuge der Bewerbung ist auch eine Verlängerung der Mitgliedschaft der Gemeinden notwendig, wobei der Mitgliedsbeitrag mit 1,00 Euro je Einwohner (Hauptwohnsitz) unverändert bleibt.

Um am Leader-Förderprogramm teilzunehmen ist ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich.

Der Vorsitzende stellt den Antrag der Verlängerung der Mitgliedschaft der Leader-Förderperiode 2023-2027 (2030) zuzustimmen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Der Vorsitzende berichtet, dass aufgrund der Vermessungsurkunde GZ 51784 der Vermessung Schubert ZT GmbH in der KG Pönning 7m² dem öffentlichen Gut entwidmet werden.

Die in beiliegender Vermessungsurkunde der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 17.03.2020, GZ 51784 mit Ziffer 3 bezeichnete Trennfläche des Grundstückes 76, vorgetragen ob der Liegenschaft EZ 114 im Grundbuch 19152 KG Pönning im Ausmaß laut Katasterstand von 7 m² wird als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr entwidmet und sind somit die Voraussetzungen des § 4 Z.3 lit.b) NÖ Straßengesetz erfüllt.

Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die vorliegende Vermessungsurkunde der ZT GmbH vom 17.3.2020 GZ 51784 zu beschließen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Der Vorsitzende berichtet über die Ausschreibung und Angebotseröffnung bezüglich Sanierung Regenwasserkanal in Pönning und Rapoltendorf, Fertigstellung nächstes Jahr in den Ferien.

Ein Angebot der Ingenieurleistungen für die Planungs- und Bauausführungsphase der Fa. Henninger & Partner von EUR 57.800,00 excl. MwSt. liegt vor.

Vom IB Henninger & Partner wurde in Absprache mit der Marktgemeinde Kapelln die Arbeiten im nicht offenen Verfahren ohne Bekanntmachung ausgeschrieben.

Die Ausschreibeunterlagen wurden an 8 Baufirmen versendet.

Insgesamt sind 2 Angebote (Angebotssummen exkl. MwSt.) eingelangt:

Gebrüder Haider, Bauunternehmung Nußdorf, EUR 398.833,75

Leithäusl GesmbH, NL Krems-Stein, EUR 492.565,67

Der Vergabevorschlag der Fa. Henninger & Partner betreffend der

Erd-, Baumeister-, Installations-, Verkabelungs- und Straßenbauarbeiten betreffend Sanierung RW-Kanal Pönning und Rapoltendorf, nicht förderfähiger Straßenbau und Mitverlegung A1 Telekom und Ortsbeleuchtung

lautet an die Firma Gebrüder Haider, Bauunternehmung GmbH zum Angebot vom 26.4.2022 zu veränderlichen Preisen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Ingenieurleistungen für die Planungs- und Bauausführungsphase an die Fa. Henninger & Partner mit einer Nettosumme von EUR 57.800,00 zu vergeben.

Beschlussfassung: einstimmig

Sowie die Erd-, Baumeister-, Installations-, Verkabelungs- und Straßenbauarbeiten an die Firma Gebrüder Haider, Bauunternehmung GmbH mit einer Angebotssumme von Netto EUR 398.833,75 zu vergeben.

Beschlussfassung: einstimmigZu Tagesordnungspunkt 6:

Der Vorsitzende berichtet, dass im Zuge des Projektes Gemeinde 21 für die Ortskernentwicklung ein Honorarangebot für Architektenleistungen einer Machbarkeitsstudie von Architekt DI Gunther Palme mit folgenden Schwerpunkten eingelangt ist:

Neuerrichtung Feuerwehrhaus, Schaffung eines Veranstaltungssaales, Schaffung eines Sporthauses / Vereinshauses, Nachnutzung Feuerwehrhaus und Musikheim alt, ev. Musikheim und Feuerwehrhaus neu, Parkplatzschaffung, Erweiterung Betriebsstätte Leitwerk inkl. Nahversorger (Lokal, Apotheke und sonstige Kleingewerbetreibende), sowie eventuelle Errichtung von neuen Miet-/Eigentumswohnungen.

Ziel ist es Lösungsvarianten zu erarbeiten, die sowohl in Hinblick auf die Personenströme wie auch auf die Parkplatzsituation Rücksicht nehmen und einen neuen attraktiven Ortskern entstehen lassen soll.

Honorarangebot und Ermittlung:

Grundlagenermittlung, Bestandserhebung, Erstellung einer Machbarkeitsstudie

Angebotssumme brutto (inkl. 20% MwSt) inkl. Sondernachlass, EUR 15.000,00

Der Vorsitzende stellt den Antrag die Machbarkeitsstudie für die Ortskernentwicklung an Architekt DI Gunther Palme zu dem angebotenen Preis von EUR 15.000,00 zu vergeben.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Vizebürgermeister Rödl berichtet über die bevorstehende Pensionierung von Gemeindearbeiter Gerhard Summerer. Anfrage bei Gemeindearbeiter Georg Ofner, ob er einen eigenen Traktor ankaufen möchte. Nachdem Gemeindearbeiter Ofner dies verneinte, wurden Angebote von Traktoren eingeholt: Preise inkl. 20% MwSt.

Landtechnik Tullnerfeld W.Bayerl,	Massey Ferguson 5711M	EUR 89.209,28
LTC Lagerhaus TechnikCenter,	John Deer 6090M	EUR 94.680,00
Steyr Center NÖ Mitte,	Steyr Kompakt 4100	EUR 88.800,00
Steyr Center NÖ Mitte	Steyr Multi 4100	EUR 114.800,00 zusätzliche Kiste 180x140-160 um EUR 1900,00

In der Ausschusssitzung Kommunal wurde darüber beraten und der Steyr Multi 4100 wurde als der am besten geeignete Traktor für den Gemeindedienst bewertet da sowohl auch die Produktion in Österreich ist. Eine Besichtigung fand im Bauhof der Gemeinde Böheimkirchen statt.

Angebot des Steyr Center NÖ Mitte für den Steyrer Multi 4100 inklusive einer Kiste zu einem Gesamtpreis von EUR 115.000 inkl. MwSt. und inklusive Rabatt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag den Steyr Multi 4100, um EUR 115.000,00 inkl. 20% MwSt. für den Gemeindedienst anzukaufen.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Eva Hofbauer, Obmann Stellvertreterin des Prüfungsausschusses berichtet von der am 26.4.2022 stattgefundenen Sitzung des Prüfungsausschusses:

Kassa und Gebarung wurden geprüft und für in Ordnung befunden. Das Anlagenverzeichnis wurde stichprobenartig kontrolliert.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

BERICHTE

Christian Korntheuer:

Berichtet über ein Angebot von der Fa. Doppler für das Sporthaus da hier die Beheizung noch mit Heizöl erfolgt. Pelletskessel und Heizung ca. EUR 30.000,00. Angebot von Heizkörpern EUR 4.000,00.

Die Zukunft des Sporthauses ist in Schwebel, Probleme beim Kantinenbetrieb, Fördertopf ist noch von 18.000 offen. Anfrage des Laufclubs um Aufstellung eines Trinkbrunnens bei der Brücke in Rassing, EVN Wasser stellt einen Trinkbrunnen zur Verfügung, Anschlussmöglichkeit beim Hydranten.

Begehung in Rassing mit Fa. Friedl die bei Mulcharbeiten einige Kanaldeckel beschädigt hat. Kanaldeckel werden der Fa. Friedl weiterverrechnet.

Enu: Maßnahmenkatalog ist jetzt selbst zu erledigen, sowie auch 3 Jahre zurück.

Eine Bienenwiese wurde angelegt, Entstehung eines Bienenlehrpfades.

Reinhard Scheriau:

Rückhaltebecken in Etzersdorf gehört geräumt. Seigner Stefan wird mit der Etzersdorfer - Dorfgemeinschaft sowie mit den Jägern bezgl. Räumung und Bäume schneiden sprechen.

Michael Pap:

Die Ortskernentwicklung wird nicht in zwei Jahren fertig sein, den Bürgern soll dies zur Kenntnis gebracht werden. Bericht weiters über die Unterbringung einer ukrainischen Familie (Mutter mit zwei Kindern) im Seniorenwohnheim.

Irene Köszali:

Berichtet über die Neuwahlen im Tourismusverband Herzogenburg. Obmann Walter Pernikl übergab seine Funktion an Bürgermeister Christoph Artner sowie einer neuen Mountainbike Strecke im Traisental.

Raumordnung: Projekt generieren bezgl. Bauplätze, Siedlungsgrenzen zwischen Etzersdorf und Kapelln sollen fallen, Entwicklung sollte nach innen sein, Kernthemen regionale Grünzonen und berichtet weiters über örtliches und überörtliches Raumkonzept.

Petra Thoma:

Wanderung am 1. Mai 2022, Gasthaus Rödl sperrt für die Wanderer auf,

24.5.2022 Buchpräsentation von Renee Schüttengruber & Eunike Grahofer im Aufthaus Hofbauer

5.6.2022 Gemeindepporttag; Vereine machen mit, Fitness Stationen sind bereits über die Gesunde Gemeinde bestellt.

Bürgermeister:

NÖ Jugendpartnergemeinde 2022-2024, Verleihung des Zertifikates im Herbst.

Erhalt von EUR 10.693,00 vom Bund für die Verwendung einer kommunalen Impfkampagne gegen Covid 19. Die Gemeinde sollte bis Dezember eine Veranstaltung machen ansonsten wird der Betrag bei den Ertragsanteilen wieder einbehalten.

Eine externe Firma PSA würde einen Bankomaten zur Geldbehebung installieren, ab 3.300 Abhebungen pro Monat fallen keine Kosten an. Bis 2024 würden die anfallenden Kosten von der Marktgemeinde Kapelln an die Bankomatfirma PSA bezahlt. Diese werden in Form eines Sponserings von Raiffeisen Region St. Pölten bis Ende 2024 in der gleichen Höhe ersetzt.

Für 2 Jahre ist der Betrieb in Kapelln daher kostenneutral gesichert.

Es sind 2 Verträge abzuschließen (mit PSA und Raiffeisen Region St. Pölten)

Das FF-Fest Kapelln im Meierhofstadl findet heuer nicht statt. Bezüglich Weiternutzung des Stadels konnte mit dem Grundeigentümer keine Einigung erzielt werden.

Die Feierlichkeiten zu Fronleichnam werden in gewohnter Weise stattfinden.

Vizebgm. Rödl gratuliert zu den Geburtstagen

im April: Rebecca Figl-Gattinger, Barbara Dauda, Franz Rödl, Alfred Stuphann, Walter Koller

im Mai: Dietmar Haas, Josef Diesmayr, Christian Korntheuer, Simone Schmied

Nachdem nichts mehr vorgebracht wird, bedankt sich der Vorsitzende bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

ENDE: 20.50 Uhr

Schriftführer:

Bürgermeister:

Gemeinderäte: